
Demokratie Gegen Den Staat Marx Und Das Machiavel

Subversive Stadtplanung
Handbuch Poststrukturalistische Perspektiven auf soziale Bewegungen
The Plurality Trilemma
Transformation der Geschlechterverhältnisse in den Vereinigten Arabischen Emiraten
Nietzsches Perspektiven
Marx-Handbuch
Handbuch Demokratiepädagogik
Der Pädagogenstaat
Recht ohne Gerechtigkeit?
Demokratiethorie und politische Institutionen
Was ist Demokratie?
Demokratiethorien
Volk als Konzept in Recht und Politik
Vom Ende der repräsentativen Politik
Demokratiedämmerung
bd. Der Staat und die Entwicklung der Menschheit
Den Staat aus der Gesellschaft denken
Democracy and Globalization
Philosophie nach Marx
Volk und Elite
Plurale Kritik
Schwarmdemokratie
Tragischer Liberalismus
Politische Theorie des Anarchismus
Die Entdeckung der Gestaltbarkeit
Zeitschrift für kritische Theorie
Demonstrative Reproduktion
Kritik der politischen Philosophie
Herrschaft in den internationalen Beziehungen
Rat geben
Politische Bildung
Ordnungsbildung und Entgrenzung
Das Recht der Oppositionen
Was ist heute Politik?
Demokratie gegen den Staat
Handbuch Politische Ideengeschichte
»Kritik im Handgemenge«
The State and Revolution

Sozialdemokratie und Marxismus
Die Immanenz der Macht

Demokratie Gegen Den Staat Marx Und Das Machiavel Downloaded from hl.uconnect.hi.u.edu.vn by guest

SOFIA CARLIE

Subversive Stadtplanung Suhrkamp Verlag

Christoph Hennings materialreiche Studie unterzieht hundert Jahre theoretischer Marxrezeption über die Disziplingrenzen hinweg einer kritischen Analyse. Vor diesem Hintergrund versucht der Autor eine Rekonstruktion des Marx'schen Werkes gegen seine bisherigen Auslegungen. Der erste Teil des Bandes behandelt systematisch die Marxrezeptionen in Sozialdemokratie und Kommunismus, in Ökonomie, Soziologie, Philosophie, Kritischer Theorie und Theologie. Als Haupttendenz erweist sich hier die Verlagerung ökonomischer Argumente in immer spekulativere Gefilde. Der zweite Teil kritisiert heutige Sozialphilosophien und zeigt, dass ihr dezidiert normativer Ansatz aus diesen verfehlten Marxrezeptionen resultiert. Der Band fordert damit zu einer neuen Auseinandersetzung mit Marx jenseits politischer Grabenkämpfe heraus.

Handbuch Poststrukturalistische Perspektiven auf soziale Bewegungen transcript Verlag

Der Band versammelt Aufsätze, die sich sowohl in systematischer wie in theoriegeschichtlicher Weise auf den Zusammenhang von politischen Ordnungskonzepten, ihrer institutionellen Ausformung, Stabilisierung wie De-Stabilisierung und einer so weit wie möglich ausgedehnten demokratischen Selbstbestimmung der Regierten beziehen. Es sind kritische Reflexionen zu zentralen Problemen der modernen Demokratietheorie.

The Plurality Trilemma Springer Nature

Der `Schwarm` hat sich zu einer der machtvollsten und zugleich umstrittensten politischen Symbole unserer vernetzten Gesellschaft entwickelt. Auf der Grundlage des Web 2.0 und der sozialen Medien finden sich Bürger zusammen, um emergente Kollektivität in Form menschlicher Schwarmbildung zu entfalten. Der liberale Verfassungsstaat muss einerseits die neuen demokratischen Legitimationspotenziale dieser menschlichen Schwärme fordern und aufgreifen, um nicht den Anschluss an die digitalen Formen gesellschaftlicher Kommunikation zu verlieren.

Andererseits ist er aber auch verpflichtet, demokratische Institutionen wie beispielsweise das Parlament und das freie Mandat gegen Schwarmangriffe zu schützen. Indem der liberale Verfassungsstaat in seinen repräsentativen, plebiszitaren, partizipativen und assoziativen Legitimationssträngen Schwarmkontakte akzeptiert und herstellt, wandelt er sich - jedenfalls ein Stück weit - zu einer Schwarmdemokratie.

Transformation der Geschlechterverhältnisse in den Vereinigten Arabischen Emiraten Springer

Im Kontext der ökonomischen Transformation in den Vereinigten Arabischen Emiraten stehen emiratische Frauen zunehmend im Fokus staatlicher Arbeits-marktpolitik. Ausgehend von der Annahme, dass ihre Integration in den Arbeitsmarkt durch drei Herrschaftsverhältnisse strukturiert wird - kapitalistische Produktionsverhältnisse, patriarchale Geschlechterverhältnisse und ethnische Hierarchien - untersucht die Autorin, inwiefern das neue Arrangement von kapitalistischer Lohnarbeit und häuslicher Reproduktionsarbeit zu einer Neuordnung emiratischer Geschlechterverhältnisse führt. Intersektionalität, feministische Staatskritik sowie Arbeitsmarktforschung bilden den theoretischen Hintergrund, vor dem die Autorin den staatlich-medialen Diskurs mittels einer feministischen Critical Discourse Analysis rekonstruiert und interpretiert.

Nietzsches Perspektiven transcript Verlag

This book provides a comprehensive introduction to global legal thought. It argues that economic globalization and digitalization have induced significant insecurity about the future of human social organization. While traditional international law as a system based on the consent of national states is in the process of rapid adaptation to its new social preconditions, a variety of transnational regulatory levels compete for legal authority. In this process of change, there is more need than ever to guide the theoretical understanding because academic concepts have a crucial influence on the emerging practice of global law. This book highlights which choices are available and argues that global law requires taking a stand in mutually irreconcilable choices.

Marx-Handbuch Frank & Timme GmbH

Der populistische Appell an das »Volk« und die Mobilisierung

gegen die »Eliten« dominieren mittlerweile die Politik in vielen Ländern der Welt. Aber wo liegen die geschichtlichen Wurzeln dieser Politikform? Und wie hängt sie mit gesellschaftlichen Krisenprozessen zusammen? Welche Spielarten des Populismus sind zu unterscheiden und was ist ihr Verhältnis zu Demokratie und Verfassung? Kolja Möller verfolgt die Wege des Populismus, die bereits im 11. Jahrhundert beginnen und bis zu den jüngsten Konflikten im Zuge der Globalisierung führen, und er entwickelt eine umfassende Gesellschaftstheorie dieser Politikform. Ein unverzichtbares Buch, um die gegenwärtige populistische Welle zu verstehen.

Handbuch Demokratiepädagogik Mohr Siebeck

Die liberale Ordnung westlicher Demokratien schlittert von Krise zu Krise. Das politische Versprechen subjektiver Freiheit und demokratischer Selbstbestimmung verkehrt sich zunehmend in sein Gegenteil, in die Kontrolle der Subjekte und eine politische Ohnmacht gegenüber dem Bestehenden. Im Anschluss an Hegel und Marx untersucht Leonie Hunter die tragische Struktur dieser Verkehrung, indem sie die Überwindung der politischen Krisenhaftigkeit unserer Zeit als Aufgabe einer komischen Kritik liberaler Ordnungsbildung ausweist. Denn die Kritik am gegenwärtigen Scheitern des politischen Liberalismus darf nicht dem autoritären Libertarismus überlassen werden.

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Der Pädagogenstaat Springer-Verlag

In keinem Bildungsbereich ist der Widerspruch zwischen Wort und Tat so offensichtlich wie bei der Politischen Bildung. Einerseits wird in Sonntagsreden beschworen, wie wichtig sie sei, da Menschen ja nicht als Demokraten geboren würden. Andererseits führen in den Stundentafeln die Fächer Politik, Gesellschaft, Sozialkunde ein absolutes Schattendasein. Das Buch will eine „Einführung“ und zugleich „kritisch“ sein. Als „Einführung“ wendet es sich an Praktiker der Politischen Bildung. Ihnen will es bei der kritischen Reflexion und Innovation ihrer Praxis helfen. Und an all jene, die sich auf diese Praxis vorbereiten. Als „kritisch“ versteht es sich, weil es Politische Bildung immer von zwei Seiten beleuchtet: von der Seite der Politik, also der Verhältnisse, und des Menschen, also des Verhaltens. Die

Verhältnisse misst es dabei konsequent am Maßstab der Menschenwürde, das Verhalten am Maßstab der Mündigkeit. Recht ohne Gerechtigkeit? Springer-Verlag

Karl Marx ist zweifellos einer der einflussreichsten deutschen Philosophen, zudem Theoretiker der Geschichte, der Ökonomie, der Anthropologie etc. Seine Aktualität ist zumal in Zeiten der Finanzkrise ungebrochen. Nach einem Überblick über die Biographie stellt dieses Handbuch Marx Werke in ihren Hauptthesen vor. Ein umfangreiches Kapitel zu den Begriffen und Kontexten arbeitet die Relevanz des Marxschen Denkens für neuere Theoriediskussionen kritisch heraus. Grundlage auch heutiger Debatten sind z.B. seine Diagnosen zu Verdinglichung und Entfremdung, zu Arbeitswelt und Arbeitsformen (Fließbandarbeit), zum Umgang mit natürlichen Ressourcen (Nachhaltigkeit), zu sozialer Gerechtigkeit (neues Prekariat), zu Weltwirtschaft und Imperialismus (Globalisierung) sowie zu den Paradoxien der finanzmarktwirtschaftlichen Weltwirtschaft. Der Schlussteil verfolgt die Rezeption Marx in verschiedenen Disziplinen von der Philosophie über die Theologie bis zur Ökonomie und wirft zudem einen Blick auf die politische Rezeption der Marx schen Schriften in China, der UdSSR und der DDR. Verkaufsargumente - Marx ist einer der einflussreichsten deutschen Philosophen. - Marx hat heute eine gewaltige Aktualität in Presse, Buchmarkt und Universität. - Das konkurrenzlose Handbuch bietet eine umfassende Darstellung von Leben, Werk und Wirkung. - Die öffentliche Aufmerksamkeit für Marx Werk nimmt stetig zu. - Die Autorinnen und Autoren des Handbuchs vertreten nicht eine Schule in der Marxforschung, sondern bieten einen ausgewogenen Überblick über Marx Werk und dessen Wirkung. k auf die politische Rezeption der Marx schen Schriften in China, der UdSSR und der DDR. Verkaufsargumente - Marx ist einer der einflussreichsten deutschen Philosophen. - Marx hat heute eine gewaltige Aktualität in Presse, Buchmarkt und Universität. - Das konkurrenzlose Handbuch bietet eine umfassende Darstellung von Leben, Werk und Wirkung. - Die öffentliche Aufmerksamkeit für Marx Werk nimmt stetig zu. - Die Autorinnen und Autoren des Handbuchs vertreten nicht eine Schule in der Marxforschung, sondern bieten einen ausgewogenen Überblick über Marx Werk und dessen Wirkung. Demokratiethorie und politische Institutionen Verso Books Ein Bewusstsein von Gestaltungsfreiheiten gesellschaftlichen

Fortschritts - das ist auch in der Zeit nach der Französischen Revolution im langen 19. Jahrhundert keine Selbstverständlichkeit. Felix Baumert zieht Alexis de Tocqueville, Karl Marx und Max Weber erstmals gemeinsam heran, um aus ihren verschiedenen Perspektiven zu zeigen, wie sich auch in der modernen Welt einschränkende Möglichkeitsräume oder gar die Erstarrung von Gestaltungsfreiheiten ergeben können. Damit zeigt er die fundamentale Bedeutung von Politik in der Moderne auf, und zwar als notwendiges Instrument der Bewusstwerdung sowie der Absicherung von Gestaltungsfreiheiten. **Was ist Demokratie?** Suhrkamp Verlag

Paul Nolte beantwortet in seiner grundlegenden Darstellung diese und viele andere Fragen und zieht dabei immer wieder Entwicklungslinien von der Antike bis in das 21. Jahrhundert. Sein Buch ist ein einzigartiges Kompendium, das die politischen Theorien der Antike und des 18. und 19. Jahrhunderts ebenso lebendig erläutert wie die Geschichte der Demokratie und die aktuellen Herausforderungen der Gegenwart. Eine glänzende Einführung und zugleich ein nachdenkliches Buch, das Mut zur Demokratie macht. **Demokratiethorien** transcript Verlag

Wir befinden uns in einer Beratungsgesellschaft. Überall gibt es Rat für alle möglichen Fälle - im Internet, in Büchern, in Beratungsstellen. Aber was ist »Ratgeben« überhaupt? Dieses Buch möchte daran erinnern, dass Ratgeben zunächst einmal eine Folge von Sprechakten ist, in deren Zentrum der Ratschlag steht. Das sprachliche Handlungsmuster des Ratgebens folgt einer Logik, die in den zahllosen Formen institutionalisierter Beratung sowohl vorausgesetzt wird als auch verdeckt bleibt. Theoretische Reflexionen, Analysen literarischer Texte und diskursanalytische Betrachtungen von Ratgeberliteratur geben Aufschlüsse über die Strukturen, die dem Beratungshandeln zugrunde liegen. *Volk als Konzept in Recht und Politik* transcript Verlag

Populismus und die Verbreitung aggressiver und abwehrender Politikmuster deuten auf eine Krise der Demokratie. Aktuell und über den Tag hinaus diskutieren die Autorinnen und Autoren des Bandes die damit aufgeworfenen und bis heute ungeklärten Fragen: Was macht das Volk überhaupt zum Volk? Wieviel Volk brauchen moderne Verfassungen? Was ist überhaupt der Wille des Volkes und wie drückt er sich in den Institutionen einer

verfassten Demokratie aus? *Vom Ende der repräsentativen Politik* transcript Verlag

Der Band befasst sich mit der in der politischen Philosophie geführten Diskussion um die (Nicht-) Vereinbarkeit von Vernunft und Herrschaft. Der bis auf Platon zurückreichende Versuch, Herrschaft (als) rational zu begründen, wird anhand seiner klassischen Varianten von der Antike bis zur Gegenwart auf seinen Vernunftanspruch hin kritisch analysiert. Mittels immanenter (Ideologie-)Kritik werden die Widersprüche in der begrifflichen Argumentation aufgedeckt und als Erscheinungen einer widersprüchlich verfassten gesellschaftlichen Ordnung dechiffriert, deren Herrschaftscharakter dem Vernunftvermögen des Menschen widerspricht. Demokratiedämmerung Suhrkamp Verlag

Das Handbuch bildet die Pluralität der Ideengeschichte in den Disziplinen ab und zeigt, dass eine Reihe von Methoden in der ideengeschichtlichen Forschung existiert, die aber nur selten explizit gemacht werden. Herzstück des Handbuches ist ein historisch-systematisch untergliederter Zugang, der Pluralität wie Referenzialität (in) der Ideengeschichte abbildet und historisch rekonstruiert. In der Erforschung der Ideengeschichte verbindet sich intellektuelles Wissen mit der Geschichte politischer Interessen und ihrer Konflikte, was die Ideengeschichte zum historischen Speichermedium wie zur Blaupause für gegenwärtige Analysen macht. bd. Der staat und die entwicklung der menschheit Campus Verlag

Gegenwärtige spätmoderne Gesellschaften zeichnen sich durch multiple Krisen aus: Soziale Ungleichheit, Rechtsextremismus und staatlicher Autoritarismus bedrohen die Demokratie, der kapitalistische Wachstumszwang die natürliche Umwelt. Hierauf muss die schulische Politische Bildung reagieren, wenn sie ihren Bildungsauftrag ernst nimmt. Sascha Regier zeigt auf, dass eine Soziopolitische Bildung das Politische wieder in den Bereich der gesellschaftlichen Machtverhältnisse zurückholen kann. Gegenüber den dominierenden Positionen der Politischen Bildung, die affirmativ auf die Stabilisierung der bestehenden staatlichen und gesellschaftlichen Ordnung orientiert sind, kann sie staatliche Herrschaft differenzierter und in ihrer aktuellen Transformation begreifen. Den Staat aus der Gesellschaft denken Königshausen & Neumann

Die Komplexität von Politik in einer sich entgrenzenden Welt

ergibt sich durch das vielschichtige Zusammenspiel von fluiden Grenzbildungen und erfordert neue Strukturen und eine neue Semantik von Demokratie. In diesem Band wird das Verständnis der theoretisch gehaltvollen Begriffe Ordnungsbildung und Entgrenzung aus gesellschaftstheoretischer Warte vertieft und anhand des Schwerpunkts Demokratiewandel beleuchtet. Die Thematisierung von Bestandsvoraussetzungen und Entwicklungschancen der Demokratie ist für das politikwissenschaftliche Selbstverständnis grundlegend. Doch die vorherrschende Konzentration auf die überlieferte „Norm“ der nationalstaatlich verstandenen Demokratie vermag die strukturell gewandelten Verhältnisse nur unzureichend zu erfassen. Der Vorzug einer historisch vermittelten Orientierung an der „Form“ der Demokratie erweitert den Analysefokus und eröffnet die Option, die gegenwärtig stattfindenden Wandlungsprozesse neu zu beschreiben.

Democracy and Globalization transcript Verlag

Dieses Buch führt in klassische und moderne Demokratietheorien ein. Es schlägt einen Bogen von der Staatsformenlehre des Aristoteles bis zu den Demokratietheorien der Gegenwart und erörtert dabei auch den neuesten Stand der international vergleichenden Demokratieforschung. Der Band stellt zudem die wichtigsten Demokratietypen und die leistungsfähigsten Demokratiemessungen vor. Ferner erkundet er die Funktionsvoraussetzungen der Demokratie, klärt die Bedingungen für erfolgreiche und erfolglose Demokratisierungsvorgänge und geht der Frage nach, ob die Europäische Union an einem strukturellen Demokratiedefizit laboriert. Außerdem wird geprüft, ob die Demokratien wirklich alle anderen Staatsformen übertreffen. Dieses Werk ist die sechste - mittlerweile mehrfach erweiterte und aktualisierte - Auflage des erstmals 1995 erschienenen Buches.

Philosophie nach Marx zu Klampen Verlag GbR

This book offers in-depth legal and political analysis concerning the compatibility of the Westphalian state model with

globalization and the digital revolution. It explores the concept of democracy in a globalized world, discusses the legitimacy of economic integration in the global market, and presents three case studies (from Brazil, Taiwan and Spain) on the impact of social media on elections. It further entails novel perspectives on the impact of digitalization on national borders, and the role of citizens and experts in the shaping of globalization. A final chapter addresses the extent to which insights gained from the analysis of the abovementioned aspects will need to be considered in efforts to recover from the current global health and economic crisis.

Volk und Elite Springer-Verlag

Politische Opposition ist die Basis von Konflikt und Kontingenz für demokratische Willensbildungsprozesse. Albert Ingold zeigt das verfassungsrechtliche Strukturgefüge auf, in dem sich Rechte und Berechtigung von Oppositionen gleichermaßen wiederfinden: das Recht der Oppositionen.